

Presseinformation

Grundsteinlegung in Kronshagen: Bau des Ärztehauses beginnt

21. Mai 2025

Startschuss an der Kopperpahler Allee 123: Mit einer feierlichen Grundsteinlegung hat heute der Bau des "Ärztehauses" offiziell begonnen. Bis Sommer 2026 lässt Bartels-Langness (Bela) aus Kiel ein fünfgeschossiges Gebäude errichten, das Platz für Ärzte sowie Gewerbe und zusätzlich auch Wohnraum bietet. Im Anschluss entsteht nebenan ein moderner Markant-Markt mit ansprechender Ladengestaltung, attraktiven Sortimenten und einer großzügigen Parkplatzanlage für Autos und Fahrräder.

Dass die Bagger schon seit einiger Zeit an der Ecke Kopperpahler Allee und Berthavon-Suttner-Straße rollen, ist nicht zu übersehen. Vorbereitende Arbeiten wurden auf dem eingezäunten Gelände bereits erledigt. Nun ist es Zeit für den Grundstein, der symbolisch den Baustart des "Ärztehauses" markiert. "Wir freuen uns sehr, dass wir dieses Projekt nun umsetzen können", sagt Fritz Langness, geschäftsführender Gesellschafter der Bela-Gruppe. "Verwaltung und Politik in Kronshagen haben uns bei diesem Vorhaben hervorragend unterstützt."

Bis Sommer 2026 entsteht für die Kronshagenerinnen und Kronshagener ein modernes Gesundheits- und Dienstleistungszentrum, das über rund 2300 Quadratmeter Nutzfläche auf mehreren Etagen verfügt. Das Erdgeschoss wird gewerblich genutzt, in den ersten Stock ziehen Arztpraxen ein. Alle Einheiten sind bereits vergeben, Mieter werden die aktuellen Nachbarn: Die Nutzer des bisherigen Zentrums an der Kopperpahler Allee ziehen alle in den Neubau. "Das Angebot vor Ort bleibt also bestehen", sagt Hauke Witt von der Bela-Unternehmensentwicklung. "Wir sind sehr dankbar, dass alle mitgezogen haben."



Ein Bonus des neuen Gebäudes: Es bietet in den drei darüber liegenden Staffelgeschossen zusätzlich 15 Wohnungen, deren Vermarktung später beginnt. Das Haus erhält Pkw-Stellflächen, ein Gründach, eine Photovoltaik-Anlage und wird mit Wärmepumpen beheizt. Rund sieben Millionen Euro investiert die Bela in das Ärztehaus. Den Zuschlag für den Rohbau hat die Firma Heinrich Karstens aus der direkten Umgebung erhalten. Geplant wurde das Gebäude von BSP Architekten aus Kiel.

Zweiter Schritt: Neuer Markant-Markt wird gebaut

Sobald alle gewerblichen und ärztlichen Mieter eingezogen sind, werden das alte Zentrum und der angrenzende Markant-Markt abgerissen, um Platz für ein völlig neues Einkaufserlebnis in Kronshagen zu schaffen. Der Clou: Das Grundstück, das aktuell nach hinten zur Albert-Schweitzer-Straße hin ansteigt, wird komplett auf das Niveau der Kopperpahler Allee gebracht. So kann die Kundschaft bequem auf den geplanten Parkplatz mit 60 Stellflächen und zum Einkauf in den Markant-Markt, den die Bela-Tochterfirma Fritz Feldmann betreibt, gelangen.

Das Angebot vor Ort wird durch eine geplante Verkaufsfläche von rund 1600 Quadratmetern (zuvor: 700 Quadratmeter) deutlich erweitert. Die Fassade des Marktes erhält ebenso rote Klinker wie das Erd- und das erste Obergeschoss des "Ärztehauses", wodurch sich ein passendes Gesamtbild ergibt. Ende 2027 soll der neue Supermarkt in Kronshagen eröffnen. Die gute Nachricht für alle Kundinnen und Kunden: Auch während der Bauzeit müssen sie nicht auf den Einkauf bei Markant verzichten. Ein Shuttle-Service wird mehrfach am Tag zum nahen Markant-Markt in der Alten Weide in Kiel und zurück fahren.

"Wir sind sehr froh und stolz, durch das Ärztehaus ein modernes Gesundheits- und Dienstleistungszentrum zur Verfügung stellen zu können und durch den schicken, neuen Markant-Markt einen großen Teil dazu beizutragen, eine hochwertige Nahversorgung in Kronshagen sicherzustellen", sagt der geschäftsführende Gesellschafter Fritz Langness.

Ansprechpartner Presse

Niko Rönnfeldt (Pressereferent)

Tel.: 0431/1696-4198

E-Mail: niko.roennfeldt@bela.de

<u>www.bela.de</u>